

CALL FOR PAPERS AND POSITIONS - kriSo Tagung 2017

Gesellschaftliche Verhältnisse und Kritische Soziale Arbeit

Freitag, 24. November 2017, 12.00 bis 22.00 Uhr im Depot (Wien)

Gesellschaftliche Transformationen brauchen Analyse und Kritik. Vor dem Hintergrund sich wandelnder politischer, ökonomischer und sozialer Verhältnisse ist Kritische Soziale Arbeit in besonderem Maße aufgefordert, die veränderten Bedingungen ihrer gesellschaftlichen Einbettung zu reflektieren – sei es auf der Ebene ihrer Handlungsbezüge, ihrer organisationalen Verflechtungen oder ihrer programmatischen Leitbegriffe. Verhältnisse Sozialer Arbeit reflektieren, neue Spielräume denken, emanzipatorische Entwürfe benennen – dazu laden wir bei der kriSo Tagung 2017 ein.

Mit dieser Tagung wenden wir uns bewusst an jüngere und in Fachöffentlichkeiten meist weniger sichtbare Denker*innen, Aktivist*innen und Expert*innen kritischer Sozialer Arbeit. Wir möchten für all jene einen Diskussionsraum eröffnen, die ihre Reflexionen und Positionen mit uns und anderen teilen möchten. In der Hoffnung Leerstellen zu entdecken, unbeachtete Widersprüche zu benennen oder Alternativen zu denken, freuen wir uns auf zahlreiche Einreichungen.

Zu Eurer Information:

- Die Tagung findet am Fr. 24. November von 12.00 bis 22.00 Uhr im Depot, Breite Gasse 3, 1070 Wien statt.
- Die Tagungsteilnahme ist kostenlos.
- Die Tagung besteht aus aufeinanderfolgenden Panels im Depot Veranstaltungsraum.
- In den moderierten Panels stehen 20 Minuten für Impulse zur Verfügung. 25 bis 40 Minuten verbleiben für die gemeinsame Diskussion.
- Im Anschluss an das jeweilige Panel können Debatten als informelle Gesprächsrunden im Depot Café fortgeführt werden.

Hinweise für die Einreichung von Impulsbeiträgen:

- Die Tagung wendet sich an alle kritisch Denkenden/Praktizierenden in der Sozialen Arbeit. Wir freuen uns besonders über Einreichungen von „jungen“ Kritiker*innen wie Studierende, Absolvent*innen oder sozialarbeitenden Berufseinsteiger*innen.
- Wir benötigen von Euch einen einseitigen Abstract in Form eines Positionspapiers mit konkreten Thesen zum Tagungsthema: Arbeitstitel, Themenaufriß, 3-5 Thesen mit erläuternden Begründungen.
- Das Positionspapier soll zwischen 1.500 und max. 3000 Anschläge enthalten und Namen und Ort der Impulsgeber*innen enthalten.
- Bitte schickt das Abstract als doc oder rtf bis 15.9.2017 an: kriso@gmx.at
- Für die Auswahl der eingereichten Impulsbeiträge sowie für die Zusammenstellung des Tagungsprogramms sind wir als Verein kriSo verantwortlich.
- Ausgewählte Abstracts werden als Tagungsbeiträge auf unserer Homepage veröffentlicht. Aktualisierte Informationen zur Tagung auf www.kriso.at

Mit lieben Grüßen und in Vorfreude!

Josef Bakic, Marc Diebäcker und Elisabeth Hammer